

kultur\_gesellschaft\_bildung

**#activism**

*Lehr-Forschungsprojekt | 2020/2021*

EINE VERANSTALTUNG DES IAEB - INSTITUT FÜR  
ALLGEMEINE ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT  
UND BERUFSPÄDAGOGIK | TU DORTMUND

**MODUL 6: LEHR-FORSCHUNGSPROJEKT**  
**Bildungstheorie und Bildungsforschung**

In diesem Schwerpunktmodul wird der Zusammenhang von Gegenstand, Fragestellung, Theorie und Methode exemplarisch an Forschungsprojekten der Bildungsforschung studiert, die sich auf aktuelle Diskussionen der Allgemeinen Erziehungswissenschaft und der Historischen Bildungsforschung beziehen. Thematisiert werden 1. theoretische Grundlagen und Zugangsmöglichkeiten zu den zu bearbeitenden erziehungswissenschaftlichen Problemen sowie 2. die thematisch angemessenen Methoden der Datenerhebung und -auswertung, die in ihrer Begründung, Leistungsfähigkeit und Problematik im Kontext ihrer Anwendung vermittelt und diskutiert werden. Daran anknüpfend werden die wissenschaftstheoretischen Kontexte, die Forschungsmethoden und die aktuellen Diskussionen der Allgemeinen Erziehungswissenschaft und der Historischen Bildungsforschung durch ein eigenes Projekt oder die Einbindung in Projekte der Lehrenden erprobt.

Das Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen, entweder einer mündlichen Prüfung (30 Min.) oder einer Hausarbeit (20 Seiten) oder einem Portfolio. Die Prüfungsform wird von den Lehrenden im Modul festgelegt.

**MODUL 6.1 | WS 20/21**

Elvira Neuendank/Sabine Funk: #activism – mediale Inszenierungen und Aushandlungsprozesse | Freitag 10-14 Uhr\*

*IN DIESEM SEMINAR WERDEN MEDIEN ALS FORMEN DES SELBSTAUSDRUCKS UND DES GESELLSCHAFTLICHEN AUSHANDLUNGSGESCHEHENS DISKUTIERT. DABEI WERDEN HISTORISCHE UND AKTUELLE AKTIVISMUSBEWEGUNGEN SOWIE IHRE BIOGRAFISCHEN UND GESELLSCHAFTLICHEN REAKTIONEN BETRACHTET UND VOR ALLEM INDIVIDUELLE, KÜNSTLERISCHE UND GESELLSCHAFTLICHE AUSEINANDERSETZUNGEN REFLEKTIERT. MIT DER THESE „DIGITAL AS A DIMENSION OF EVERYTHING“ BEFASST SICH DAS SEMINAR AUCH MIT DIGITALEN INSZENIERUNGEN UND DOKUMENTATIONSFORMEN VON PARTIZIPATIVEN PROZESSEN UND INTERESSEN.*

**MODUL 6.2 | WS 20/21**

Sarah Hübscher/Sabine Funk: Sarah Hübscher: #activism – museale Objekte und Interaktionsformen Freitag 10-14 Uhr\*

*DAS SEMINAR VERHANDELT MUSEEN ALS ORTE SOZIALER INTERAKTION UND ALS REFLEXIONSFLÄCHE AKTIVISTISCHER HANDLUNGEN. DIE VERHANDLUNG DIESER INTERAKTIONEN ALS KULTURELLE PRAXEN, SOWIE DIE ANALYSE DES ORTES, DER RÄUME SOWIE DER OBJEKTE SIND HIERBEI IM ZENTRUM DER SOZIAL- UND KULTURWISSENSCHAFTLICHEN AUSEINANDERSETZUNG. AUCH TEILHABEFORMEN NETZAKTIVISTISCHER PROZESSE SIND IM FOKUS DES SEMINARS.*

**MODUL 6.3 | SOSE21**

Sarah Hübscher/SabineFunk/Elvira Neuendank: FORTSETZUNG ALS PROJEKT IN BEGLEITUNG EINER AUSSTELLUNG IM MUSEUM OSTWALL IM DORTMUNDER U. ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG JULI 2021.



*\*beide Seminare Modul 6.1/6.2 finden im Wechsel statt. Gemeinsame Termine/Exkursionen werden in Abstimmung mit der Seminarleitung koordiniert.*

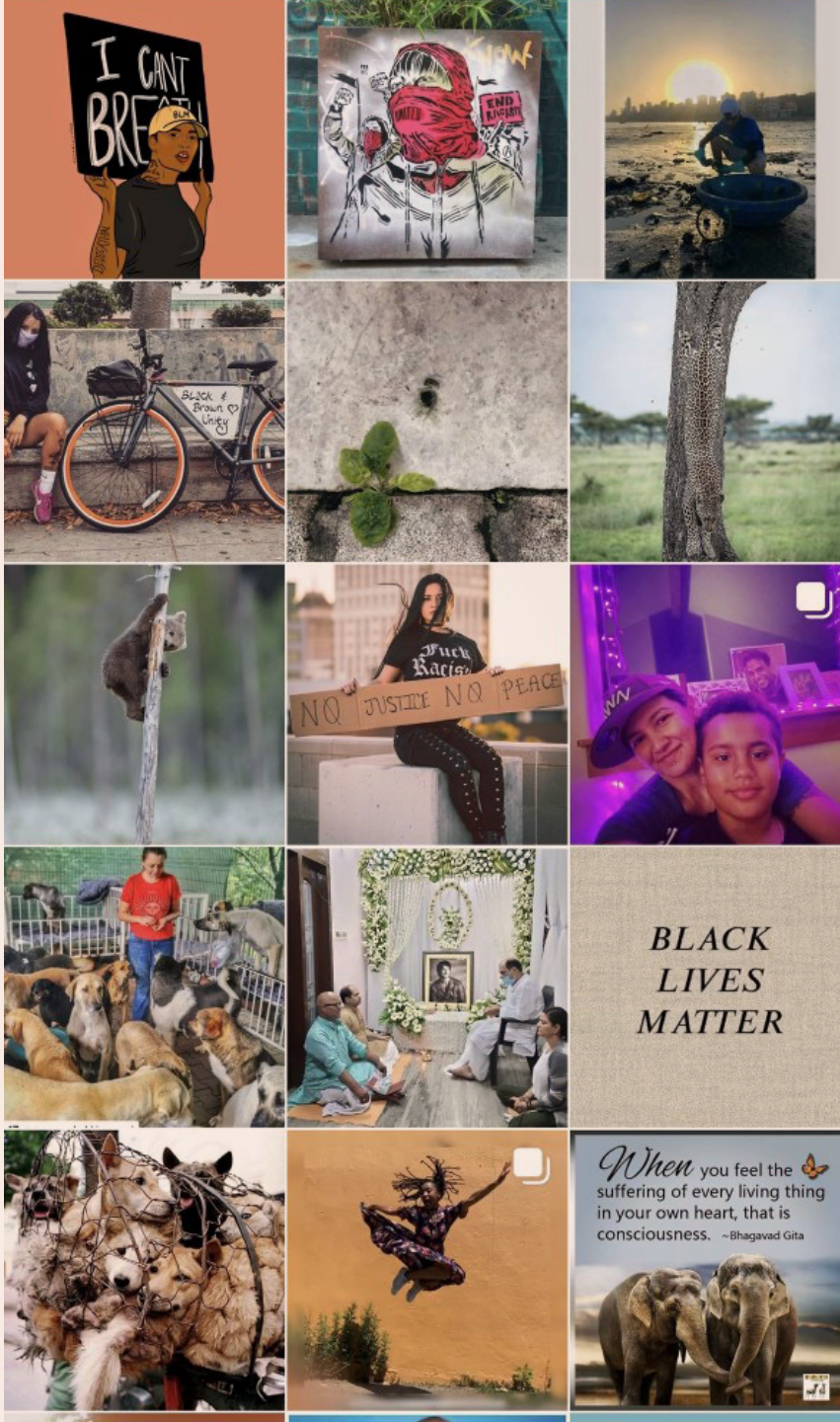
14:56



#activism



12:25 AM · 6/27/20 · Twitter for iPhone



**MODUL 6: LEHR-FORSCHUNGSPROJEKT**  
Bildungstheorie und Bildungsforschung

**ZIELE:** Das Lehrforschungsformat zum Thema #activism Gesellschaft in Aufruhr – Zeitgenossenschaft und Teilhabe als ästhetische Formen des Protests **legt den Fokus auf Aktivismus als ein wiederkehrendes Element von Lebenswirklichkeit in Prozessen der Selbst- und Weltentwicklung.** Von den politischen Bewegungen bis hin zu jugendkulturellen Aktivitäten – meist in Reaktion auf Ereignisse oder Zustände ergreifen Einzelne oder Gruppen die Initiative und gestalten Prozesse, finden neue Ausdrucksformen oder suchen nach einem anderen Lebensstil. Untersucht werden historische, gegenwärtige und zukunftssträchtige Interaktionsformen, um die erziehungswissenschaftliche Professionalisierung in Bezug auf die Reflexion der Erziehungs-, Bildungs- und Sozialisationswirklichkeit zu vertiefen. Aus einer multiperspektivischen Sicht findet die Auseinandersetzung mit Strategien, Bedingungen und deren Folgen für die Vorstellung von Wissen, Wissensformaten und Wissenschaft statt.

**THEMEN:** Medien des Aktivismus, Orte des Aktivismus, Protagonist\*innen von Aktivismus, Aktivismus als Kunstform, Netzaktivismus, Bewegung und Protest, ziviler Ungehorsam, academic activism

**ARBEITSWEISEN:** Diskurse über Theorieansätze, Exkursionen, Sammeln von Geschichten zum Thema, Konzeption von Interaktionsformen, Initiation kollaborativer Projekte, Interpretieren von Fotografien, Post, Literaturen, Filmen und Kunst.

**PRÄSENTATIONEN:** Umsetzung in Ausstellungs- und Workshopformate



**KONTAKT**

Sarah Hübscher | mail: sarah.huebscher@tu-dortmund.de

Sabine Funk | mail: sabine.funk@tu-dortmund.de

Ulrike Mietzner | mail: ulrike.mietzner@tu-dortmund.de

Elvira Neuendank | mail: elvira.neuendank@tu-dortmund.de